

## Anmerkungen

Die Seiten der Rallye umfassen jeweils ein Thema. Mitunter sind es, der Themenmenge eines Moduls entsprechend, zwei oder mehr Seiten.

Jede führende Person kann also der Anzahl der im jeweiligen Museum ausgestellten Module und ihren Vorstellungen entsprechend aus der Menge auswählen und kombinieren.

Zwei Seiten sollten möglichst farbig gedruckt oder kopiert werden:

- Modul 3.2
- Modul 4 (Infoblatt)
- Modul 4.3 hat auch farbige Anteile, davon gibt es auch eine deutliche Version in schwarz-weiß

Die Seiten der Rallye befinden sich in diesem Ordner als PDF. Erfahrungsgemäß bleiben die Illustrationen und Bilder beim Senden in einer word-Version nicht an den angedachten Positionen.

Falls Veränderungen an den Seiten gewünscht werden, findet man sie unter dem Buchstaben G im Inhaltsverzeichnis als Datei.docx. Aus diesem Format können einzelne Texte oder Bilder zur Neu- oder Umgestaltung leicht kopiert werden.

Entsprechend sind dort auch die Lösungsseiten zu finden.

Die Aufgaben der Rallye für Grundschulklassen sind mitunter ausführlich formuliert.

Das liegt einerseits in der Problematik, die teilweise für jüngere Kinder komplizierte Thematik auf altersangepasste Verständlichkeit zu reduzieren, zum anderen in dem Vorhaben, keine Rallye mit einem Frage- und Antwortschema zu konzipieren.

Die Seiten sind mit vielen Abständen und unterschiedlichen Aufgabenformen gestaltet, um nicht den schulischen Charakter eines Arbeitsblattes entstehen zu lassen.

Aus demselben Grund wurde auch die Figur der *Inse* entwickelt und integriert.

Gehen die Kinder in Gruppen durch die Ausstellung, wird in jeder Gruppe ein geübterer Leser/eine geübtere Leserin sein. Ansonsten ist eine Lehrkraft mit mindestens einer Begleitung im Raum, sodass die Gruppen jederzeit Unterstützung erhalten können.

Die einzelnen Gruppen können an unterschiedlichen Modulen beginnen. Es kann ein Schreiber oder eine Schreiberin gewählt werden, alternativ kann auch jedes Kind einen Satz der Rallyebögen erhalten.

Die darauf enthaltenen Informationen können möglicherweise noch im Unterricht eingesetzt werden, außerdem haben viele Kinder sicherlich auch Freude an *Inse* und möchten sie gern mit nach Hause nehmen.